Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke, CDU, FDP

Frau
Bezirksbürgermeisterin
Julia Schnäbelin

Es informiert Sie: Dr. Reiner Eisold
Anschrift Kaiser-Wilhelm-Allee 6
Telefon 0171 2047403
e-mail reiner.eisold@bv.wuppertal.de

Datum 06.10.2026

Zur Sitzung am 14.10.2026 Gremium Bezirksvertretung Elberfeld-West

Bauliche Ergänzungen an der Straßen- und Autobahnbrücke Sonnborn, B228/A46, zur Verbesserung der Nutzung für Fußgänger und Fahrradfahrer

Anfrage an die Verwaltung:

Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, ob im Rahmen der Erneuerung der Straßen- und Autobahnbrücke B228/A46 in Sonnborn angedacht ist, Nutzungsverbesserungen für Fußgänger und Fahrradfahrer ergänzend vorzusehen. Falls hierzu bereits Unterlagen in der Verwaltung vorliegen bittet die BV Elberfeld-West um Übersendung derselben zur Kenntnisnahme und Diskussion.

Unterschriften

Dr. Reiner Eisold (SPD)
Annabelle Woltering (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Katharina Wintjes (Die Linke)
Maria-Theresia Oberföll (CDU)
Ulrich Endemann (FDP)

Begründung:

In der Sitzung der BV Elberfeld-West am 15.04.2026 hat Herr Korte, Autobahn GmbH, Essen, über den Stand der Erneuerungsarbeiten an der A46 auf Wuppertaler Gebiet, insbesondere im Wuppertaler Westen berichtet. Er erläuterte auch das weitere Vorgehen am Sonnborner Kreuz. Dabei wies er darauf hin, dass die Straßen- und Autobahnbrücke A46/B228 als Gesamtbauwerk erst nach der Erneuerung der unmittelbaren Fahrbahnbrücken in Angriff genommen wird.

Zur Frage, ob im Zuge dieses Brückenbauwerks auch Nutzungs-Verbesserungen für Fußgänger und Radfahrer möglich bzw. vorgesehen sind, verwies er auf im März 2022 geführte Gespräche mit Vertretern des Bürgervereins „Sonnborn, Zoo, Varresbeck“. Damals hat er darauf hingewiesen, dass dies grundsätzlich denkbar, allerdings hierzu die Einbindung der Stadt Wuppertal erforderlich ist.

Auf Nachfrage beim Bürgerverein „Sonnborn, Zoo, Varresbeck“ wurden ein Gespräche mit der Verwaltung (GB1 Mobilität) in 2022 bestätigt. Die Verwaltung teilte mit, dass erste Überlegungen, die Nutzung-Verbesserungen betreffende Ideenskizzen, in der Verwaltung bereits vorlägen. Die vereinbarte Zusendung dieser Vorstellungen ist allerdings bis heute nicht erfolgt.